



## **Pictet Funds(LUX)-Generics**

Februar 2010

# Agenda

---



1. Das Gesundheitswesen wird neu aufgestellt
2. Generics: die nächste Welle
3. Komplexe Wirkstoffe
4. Branchenausblick
5. Investmentszenarium
6. Zusammenfassung
7. Appendices

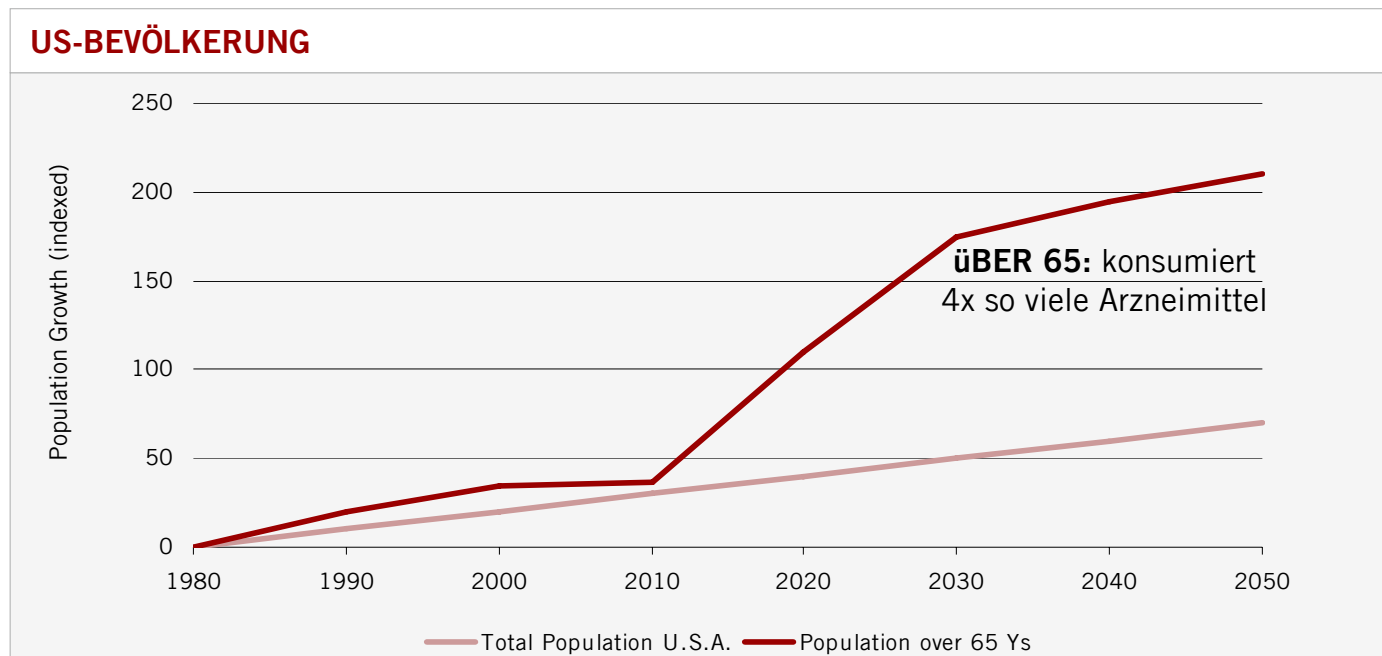


# 1. Das Gesundheitswesen wird neu aufgestellt

# Die globale Überalterung als Megatrend



- Die Weltbevölkerung wird in den nächsten 15 Jahren um 30 % zunehmen
- Menschen in entwickelten Ländern werden im Durchschnitt immer länger leben
- Das Verhältnis Arbeitnehmer zu Rentner wird in den Industrieländern weiter fallen
- Die Zahl der über 65-jährigen Amerikaner wird sich in den nächsten 50 Jahren verdoppeln

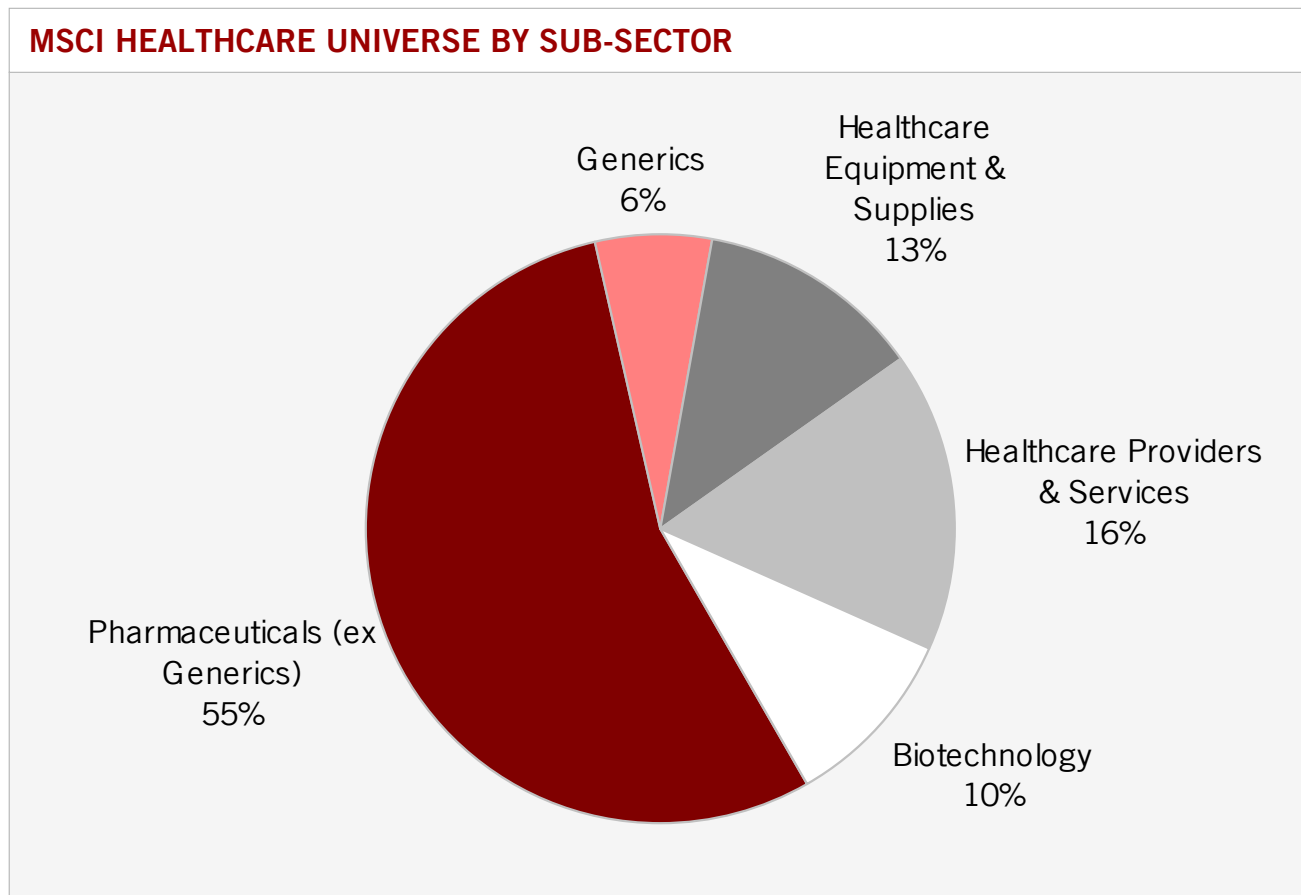


Quelle: Data Resources Inc., Bureau of Census

# MSCI Gesundheitsuniversum



Aufteilung des MSCI Gesundheitsuniversums nach Untergruppen



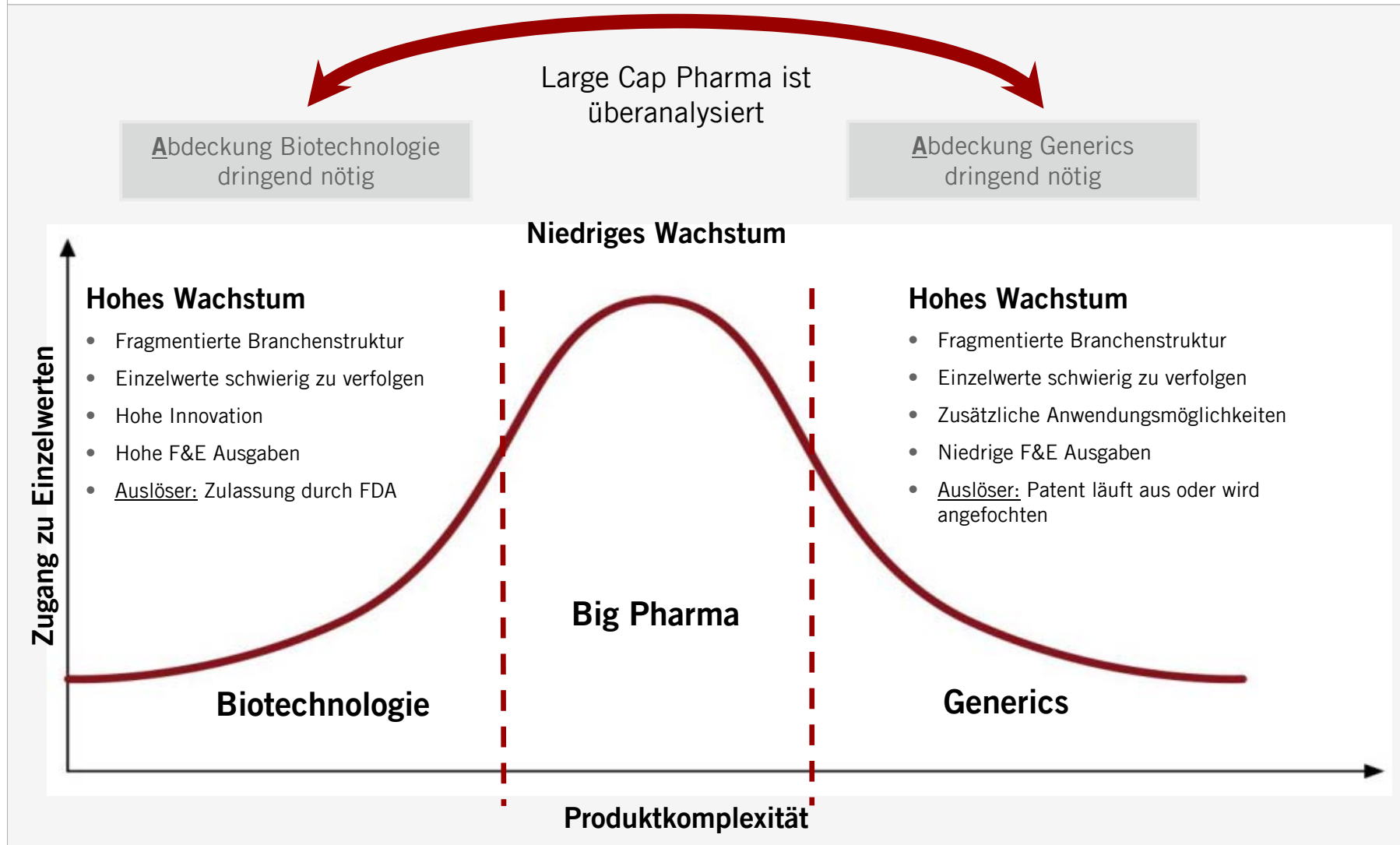
Source: MSCI Healthcare Sector as of 31 December 2005 (Generics part of Pharmaceuticals)

\* Generics weight is composed of the 60 largest generics companies

# Fokus auf Nischen



## FOKUS AUF NISCHEN IM GESUNDHEITSWESEN





## 2. Generics: Die nächste Welle



## a. Definition

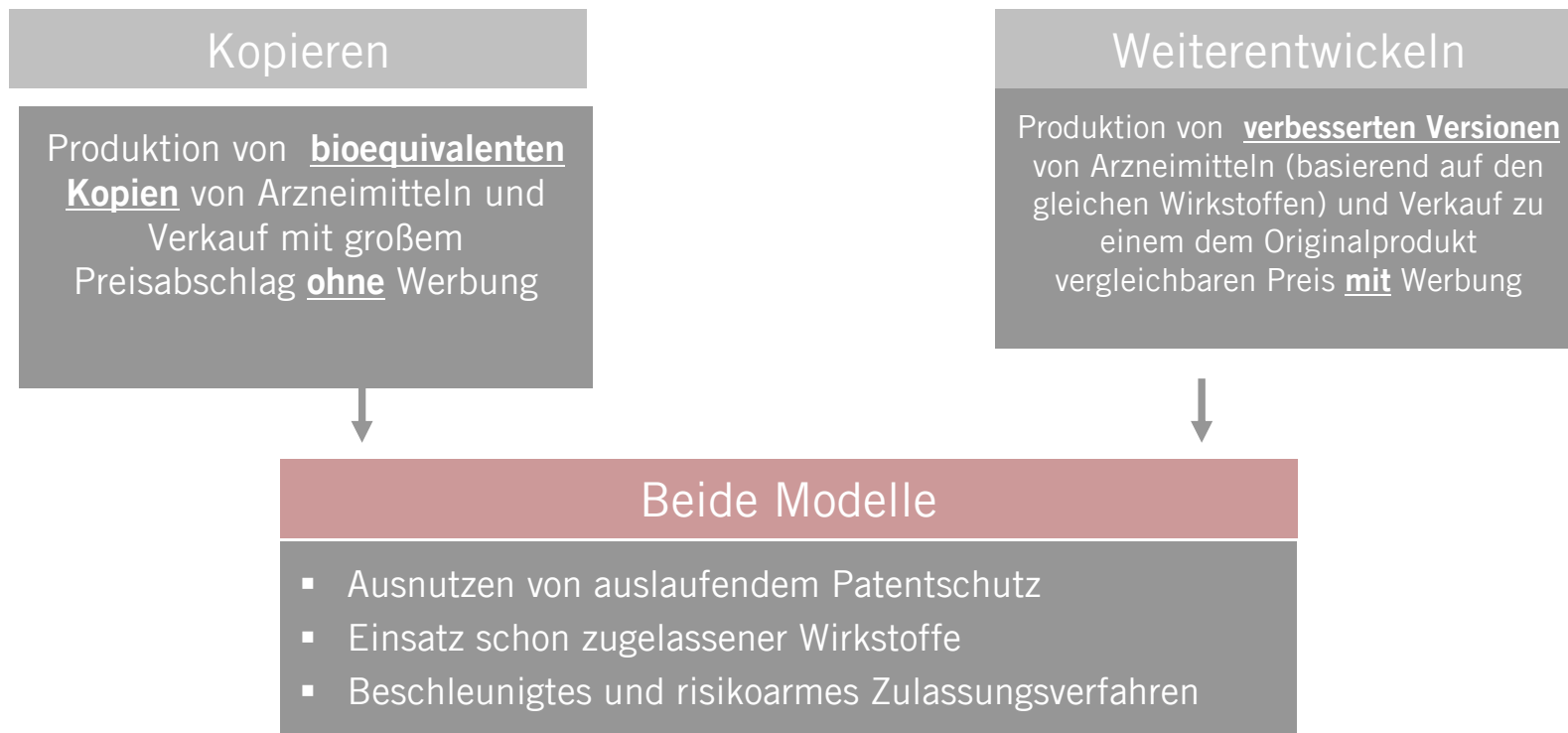




# Erfolgreiche Kombination verschiedener Geschäftsmodelle



Generikafirmen verfolgen eins oder beide der nachfolgenden zwei Geschäftsmodelle:

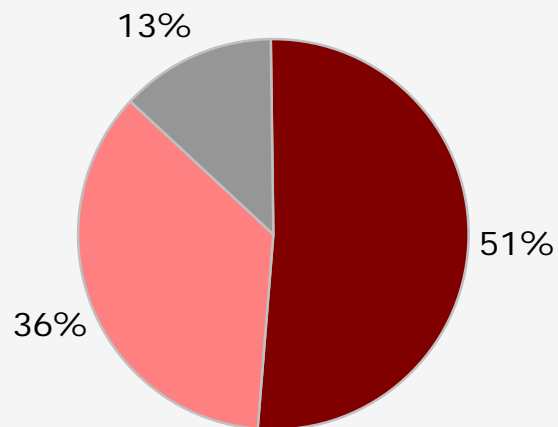


# Fragmentierte Industrie

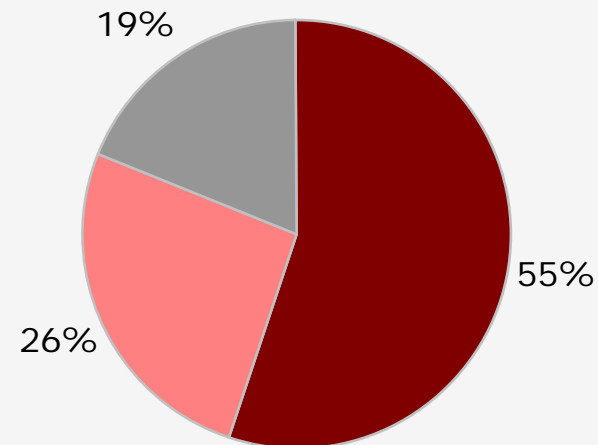


- 152 Unternehmen bilden das Investmentuniversum
- 86 Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung > USD 300 Mio.
- 53% sind in USA ansässige Unternehmen\*
- Gesamtkapitalisierung von USD 220 Mrd. — entspricht ungefähr der Größe von Pfizer

## VERTEILUNG DER MARKTKAPITALISIERUNG



■ Large caps (> USD5bn)  
■ Mid caps (USD1–5bn)  
■ Small caps (< USD1bn)



■ North America  
■ Europe  
■ Asia and Rest of World

# Wichtige Global Players im Generikabereich





## **b. Warum Generika?**

# Warum Generika?

---



Generika vergrößern schnell ihren Marktanteil, angetrieben durch:

1. Politische und wirtschaftliche Sachzwänge
2. Niedrige Entwicklungs- und Zulassungsrisiken
3. Auslaufende Patente
4. Langfristige Chancen (Generika derselben Medikamentenkategorie, aufstrebende Generikamärkte, Schwellenländer, komplexe Wirkstoffe)
5. Übernahmen / Zusammenschlüsse

# Politische und wirtschaftliche Sachzwänge

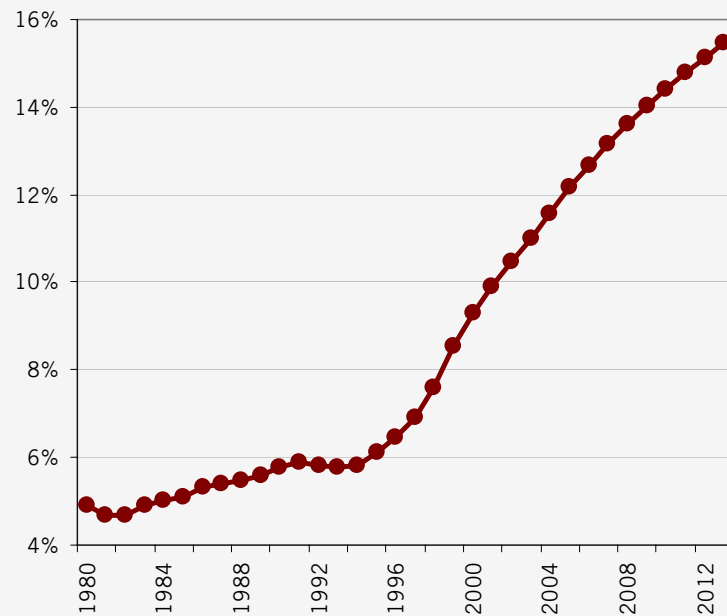


1.

Verschreibungspflichtige Medikamente müssen billiger werden

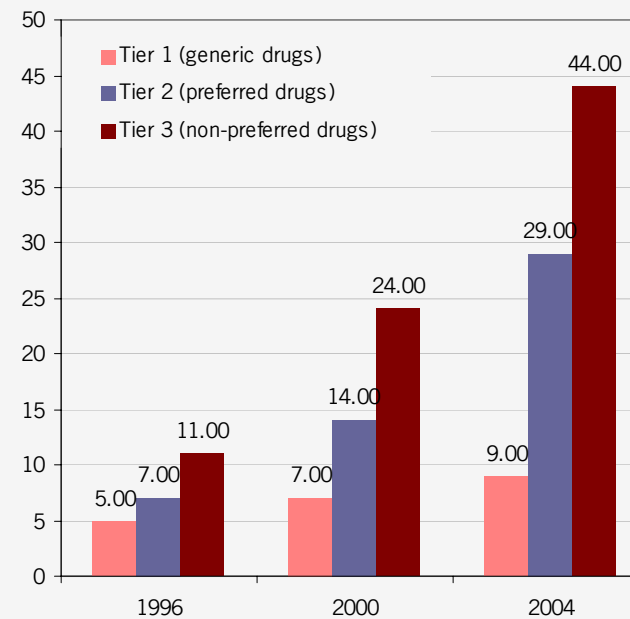
- Private Zuzahlungen bei Originalmedikamenten sind 5X höher als bei Generika.
- Seit Jan 06 erstattet in den USA die öffentliche Hand Patienten auf verschreibungspflichtige Medikamente 50% der Kosten.

**% der U.S. Medikamente an den gesamten Gesundheitsausgaben**



QUELLE: Centers for Medicare & Medicaid Services

**Private Zuzahlungen bei Rezeptpflicht (USD)**



QUELLE: IMS Health, Health Strategies Group

# Niedrige Entwicklungs- und Zulassungsrisiken

---



Das Generika Geschäftsmodell ist mit geringen Risiken behaftet:

2.

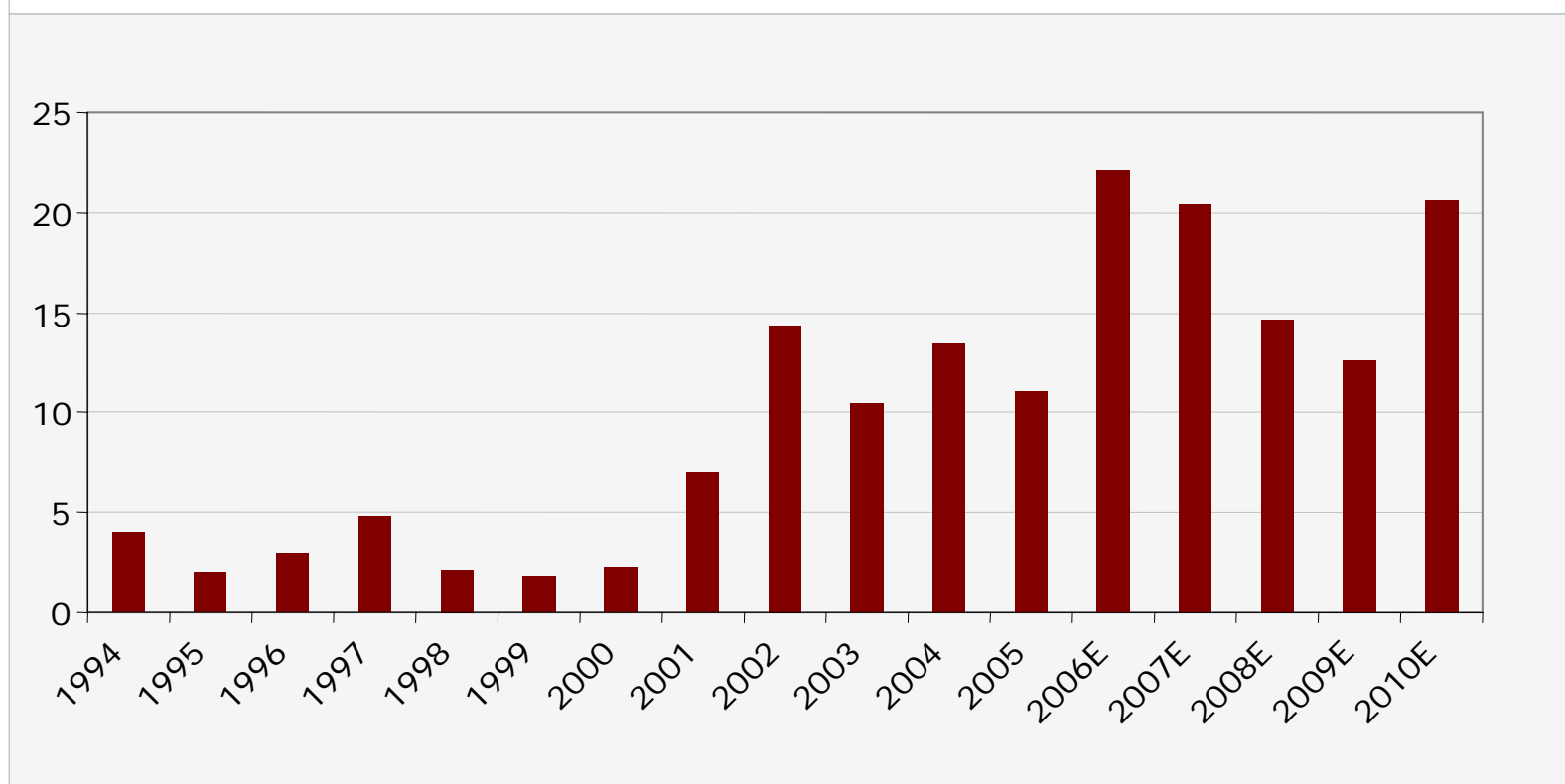
- **Niedriges Entwicklungsrisiko**, da bereits zugelassene Wirkstoffe eingesetzt werden.
- **Niedriges Zulassungsrisiko**, da beschleunigter und risikoarmer Zulassungspfad.

# Auslaufende Patente



3. Bis 2008 werden weltweit Arzneimittel mit einem kumulierten Umsatzvolumen von mehr als 50 Mrd. USD ihren Patentschutz verlieren.

Markenpräparate vor dem Wettbewerb mit Generika in den USA (in Mrd. USD)

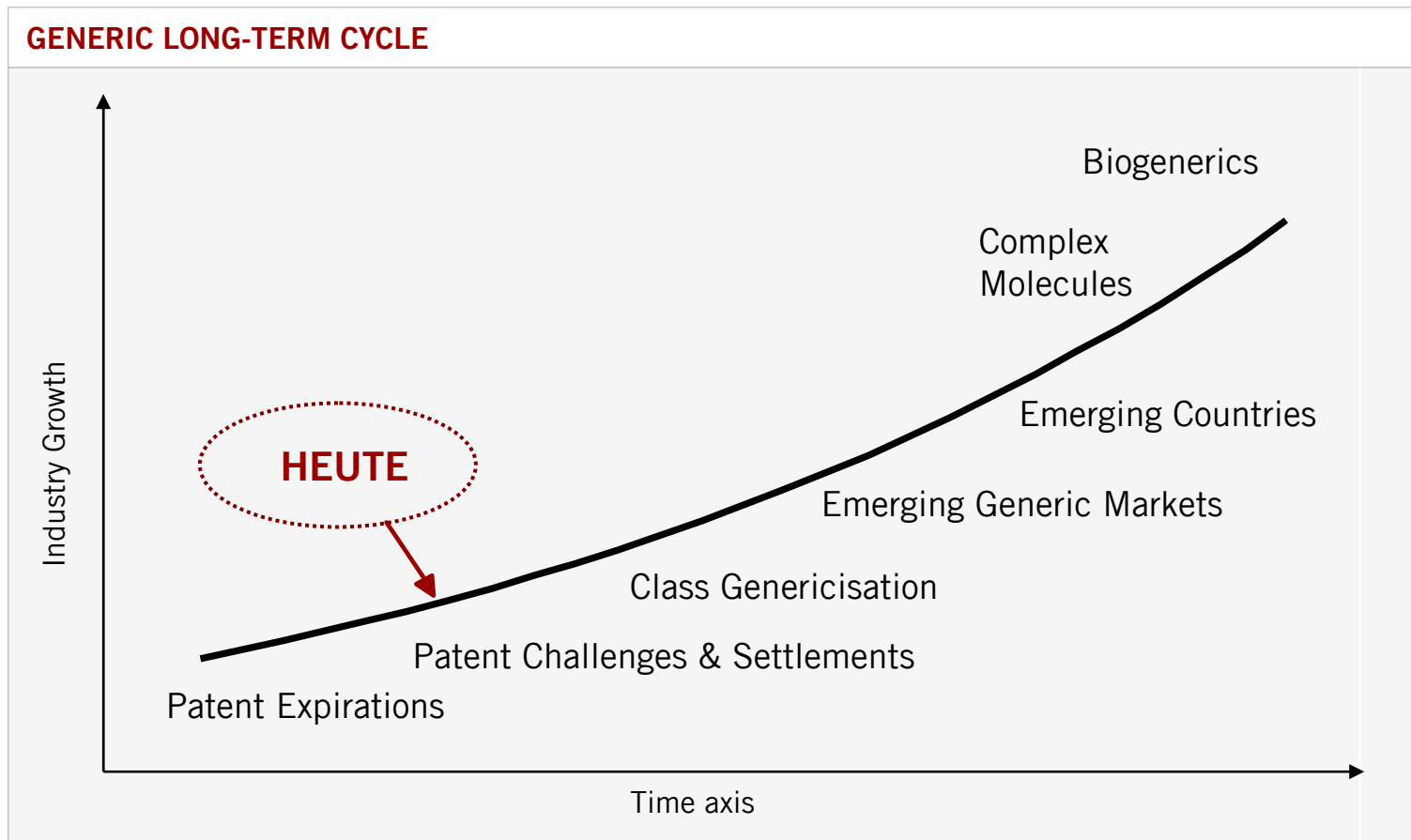




# Der Langfristzyklus ist intakt



## 4. Viele Chancen sind zu erwarten





- Generikahersteller verlieren wichtige und erhoffte Paragraph IV Fälle
- Big Pharma findet Schlupflöcher, um ihre Patente zu verlängern
- Generika verpassen Chancen (Class Genericisation, Generika als Handelsmarke oder komplexe Wirkstoffe)
- Politisches Parket: Erfolge der Pharmedien größer als die der Generikamedien
- Biogenerika

# Übernahmen / Zusammenschlüsse

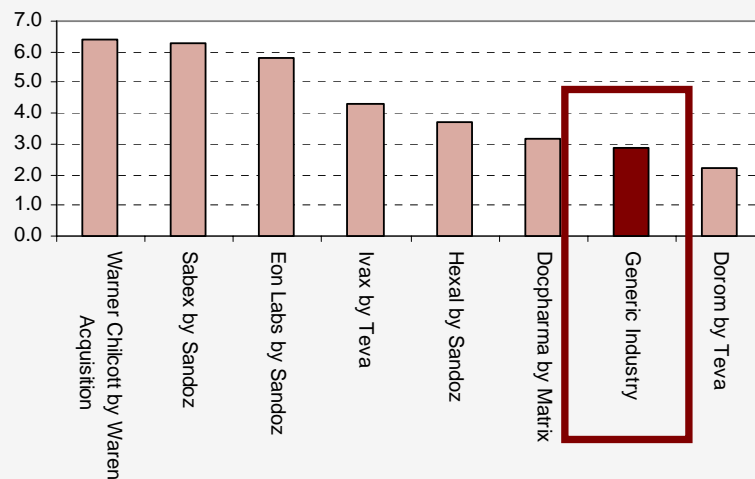


Weiterer Konzentrationsprozess zu erwarten, weil:

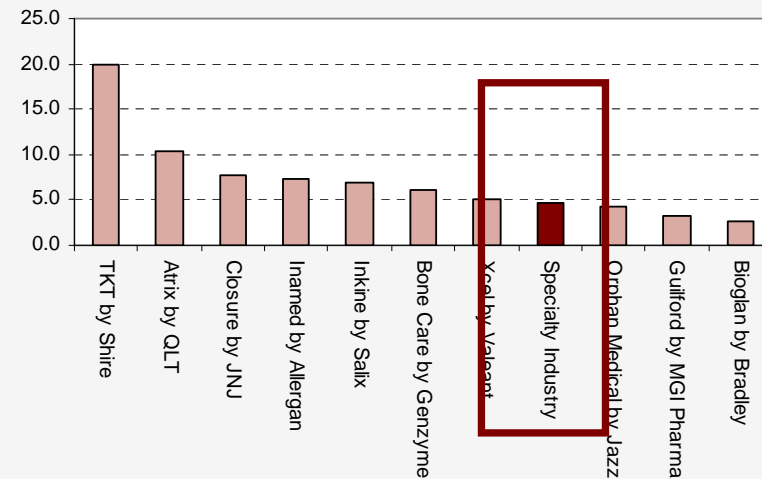
- 5.
  - Derzeitige noch **hohe Fragmentierung** des Generikamarktes
    - 152 Firmen mit einer Gesamtmarktkapitalisierung von 220 Mrd. USD
    - Das entspricht der Größe von Pfizer.
  - **Größe** spielt beim Ausnutzen langfristiger Chancen eine wichtige Rolle

Weitere M&As sind zu erwarten – mit guten Aufgeldern

**GENERIC M&A DEALS FROM 2004: EV/Sales (LTM)**



**SPECIALTY M&A DEALS FROM 2004: EV/Sales (LTM)**





## 4. Branchenausblick

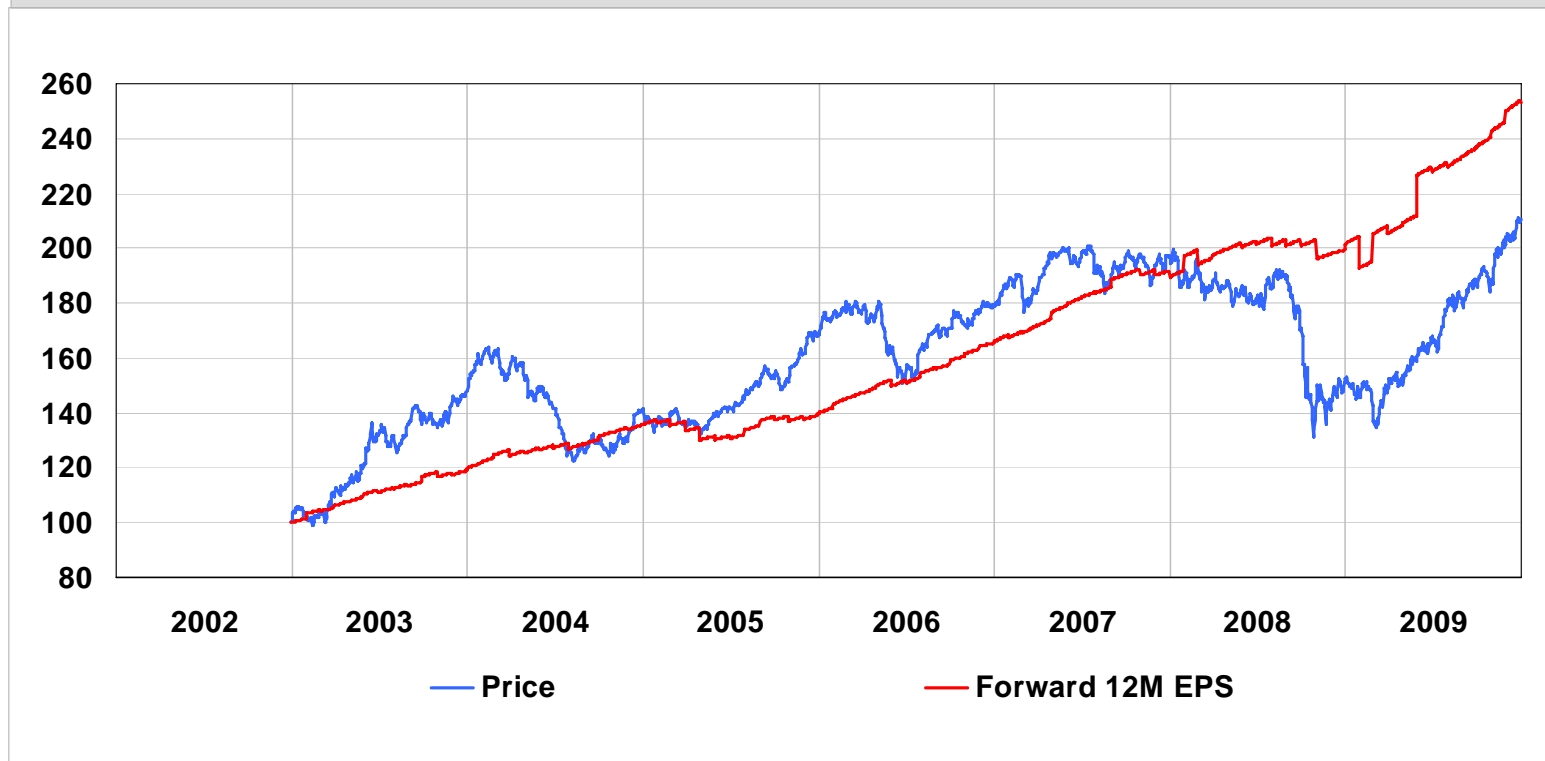


# Bewertungen weiterhin attraktiv



- Generics sind aus historisch Sicht weiterhin attraktiv bewertet
  - KGV des Sektors bei 15

PRICE BASE 100 FOR SAM SPECGX PROFITABLE\_PE TRENDS (WXC) IN USD AS AT DEC 31, 2009

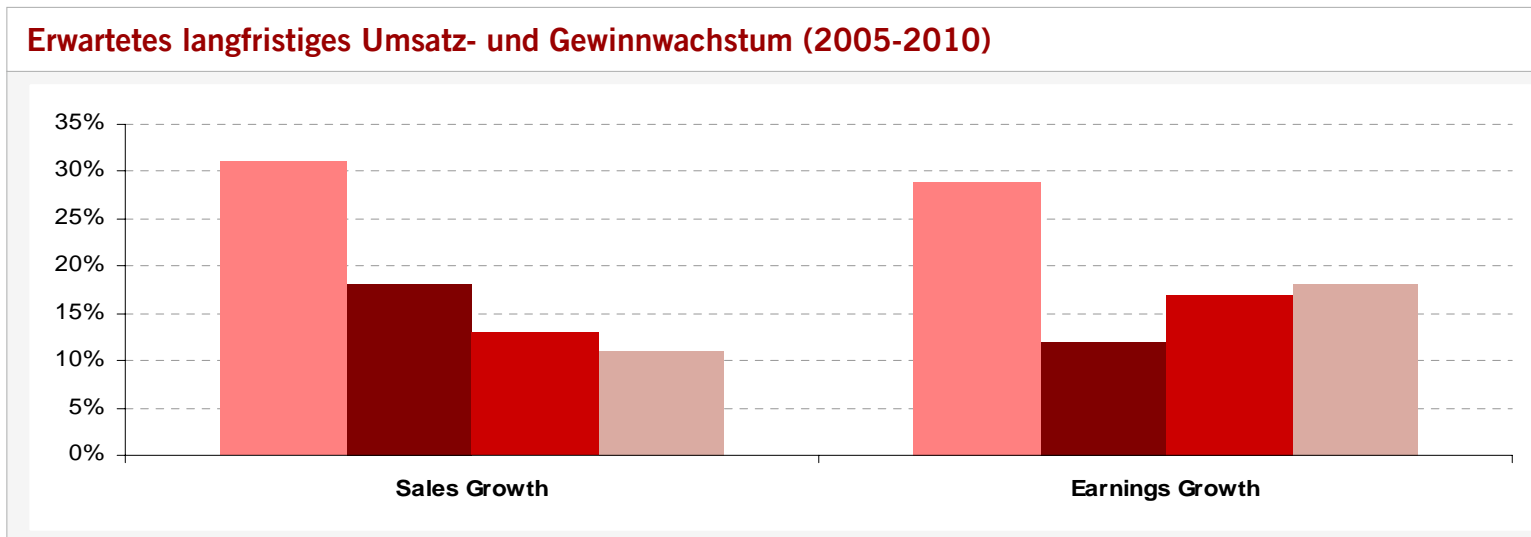


Source: FACTSET and Sectoral

# Solide Wachstumsaussichten



- Bei Generika ist höheres Umsatz- und Gewinnwachstum zu erwarten als bei traditioneller Pharma



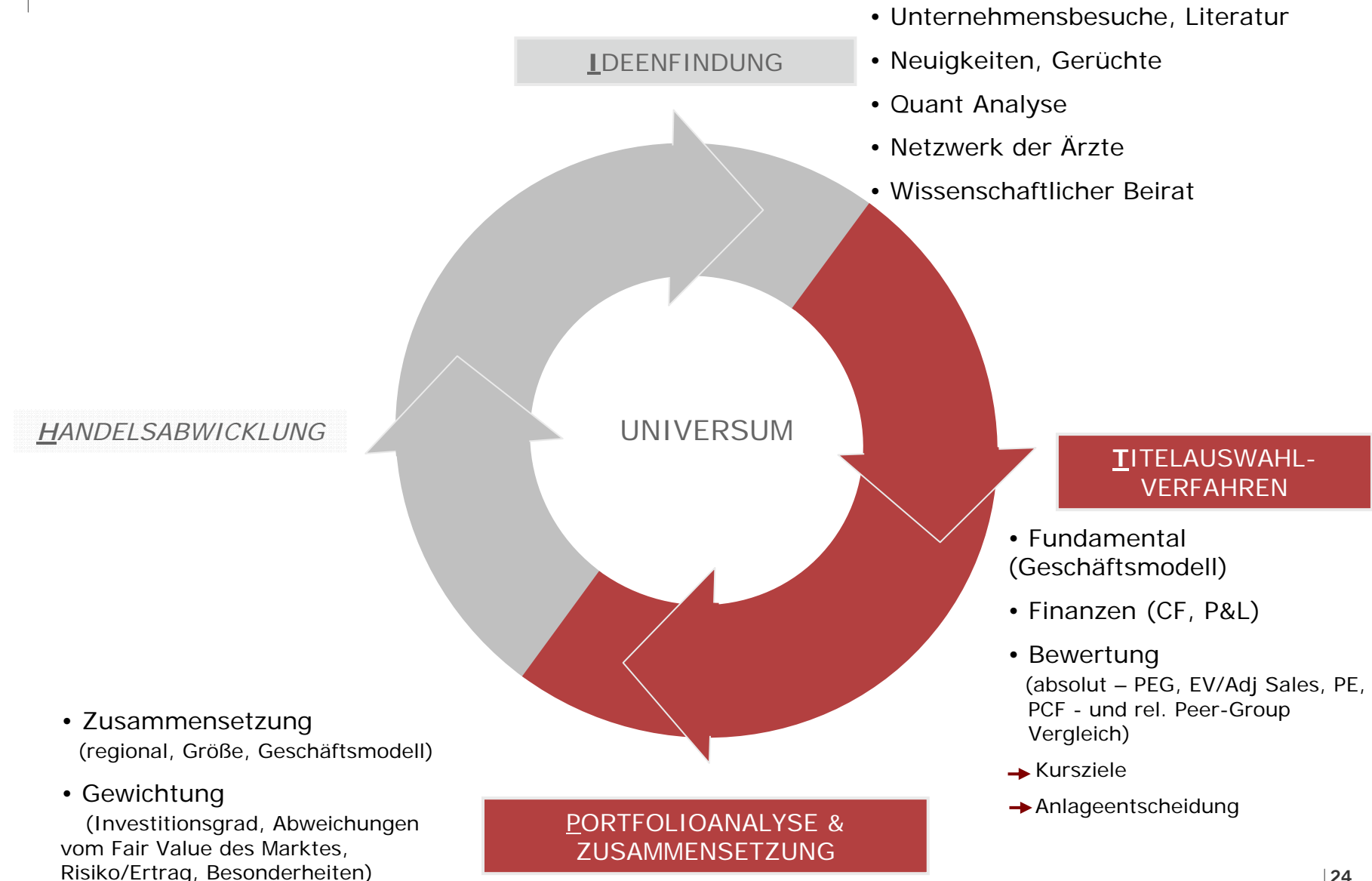
	SALES GROWTH	EARNINGS GROWTH
■ 2006	31%	29%
■ 2007	18%	12%
■ 2008	13%	17%
■ 2009E	11%	18%



## 5. Investmentszenarium



# Bottom up Analyse ist wichtig





# Wie sollte man im Gesundheitswesen investiert sein?



- Sehr unterschiedliche Wachstumsaussichten
- Vorschlag um auch von den am schnellsten wachsenden Teilbereichen profitieren zu können:

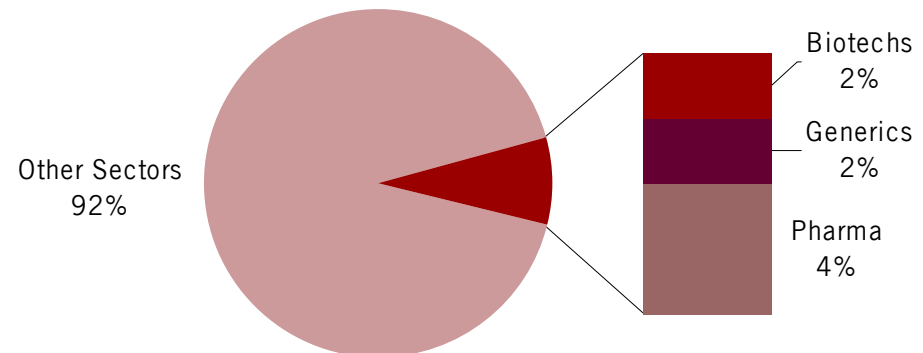
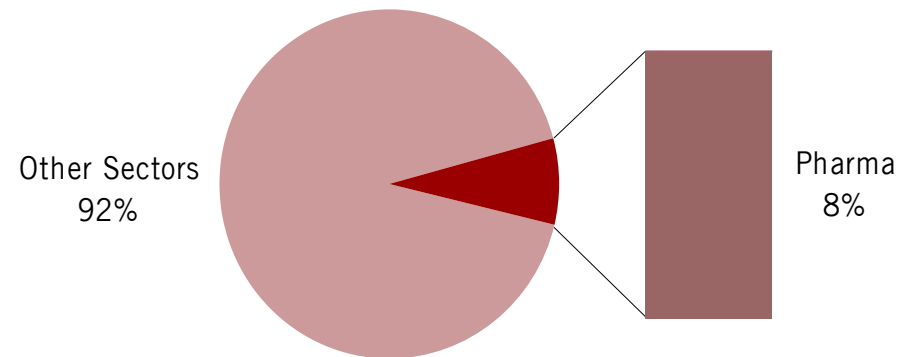
## Passive Allokation

Pharma = 8% des MSCI World Index

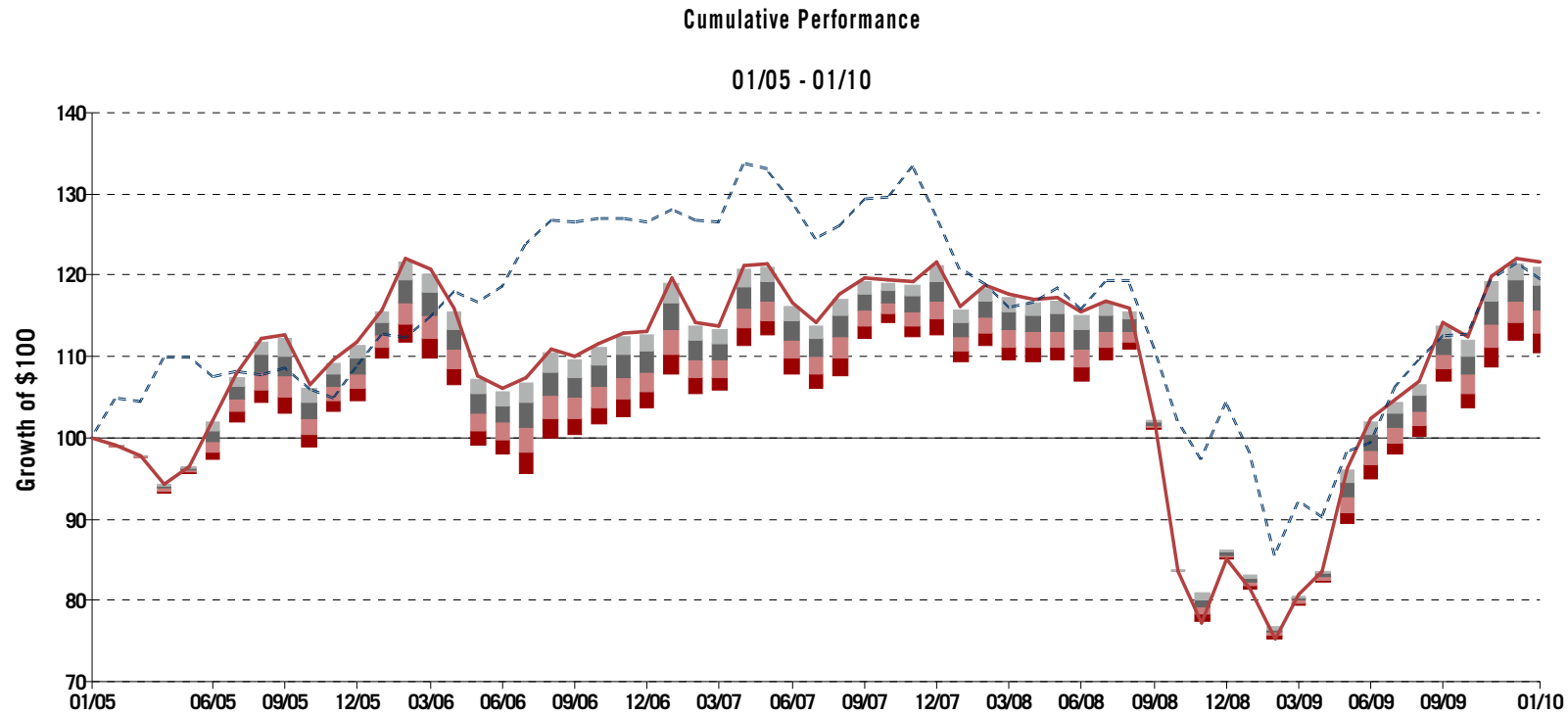


## Active Allokation

Zulasten von Pharma jeweils 2 % in **Generics** und **Biotech**



# Wertentwicklung im Vergleich per 31. Januar 2010



- 5th to 25th Percentile
- 25th Percentile to Median
- Median to 75th Percentile
- 75th to 95th Percentile
- PF(LUX)-Generics-P Cap
- MSCI World/Pharmaceuticals NR

	YTD	1M	3M	6M	1Y	Ann. 3Y	Ann. 5Y
PF(LUX)-Generics-P Cap	-0.32	-0.32	8.25	16.13	49.45	0.55	3.99
MSCI World/Pharmaceuticals NR	-1.64	-1.64	6.07	12.26	21.75	-2.26	3.62
Universe Median	-1.18	-1.18	6.42	12.57	37.19	0.69	2.95
Universe Average	-0.99	-0.99	6.26	12.83	39.57	0.69	2.95

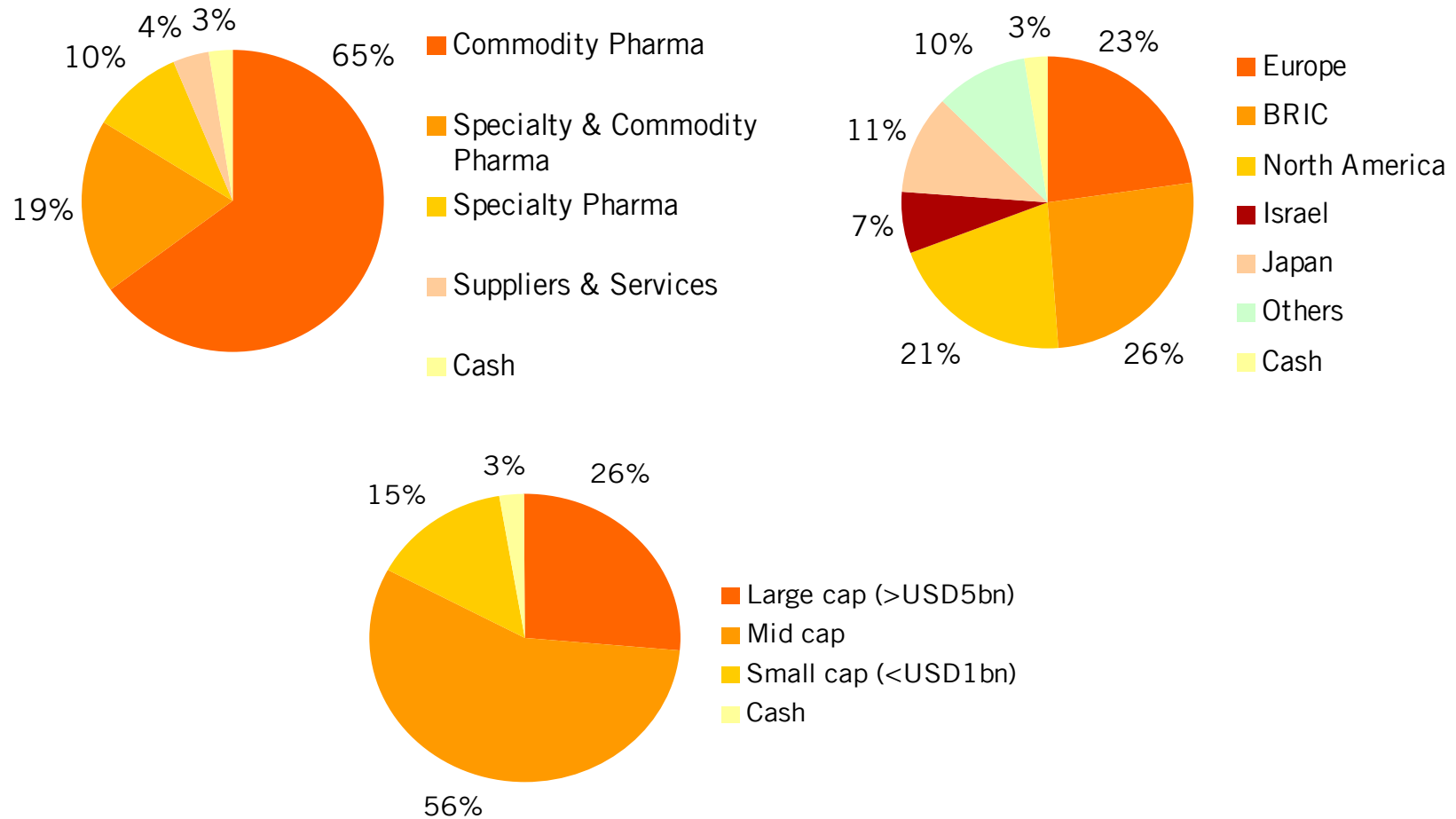
Past Performance is no guarantee of future performance. Performance data does not include the commissions and fees charged at the time of subscribing for or redeeming shares.

Source: Lipper (MPI-Stylus)

# Fondsprofil per 31. Januar 2010



## PF(LUX)-GENERICIS PROFIL



# Top 10 Fondsbestände per 31. Januar 2010



## MAIN POSITIONS AS AT JANUARY 31, 2010

Mylan	7.0%
Teva	6.8%
Hikma	6.5%
Pharmstandard	6.0%
Perrigo	4.2%
Hospira	4.1%
Aspen	4.1%
Lonza	3.9%
Sawai Pharmaceutical	3.8%
Richter Gedeon	3.8%

## MAIN POSITIONS AS AT DECEMBER 31, 2008

Teva	9.1%
Lonza	7.5%
Hikma	6.5%
Richter Gedeon	5.7%
Stada	5.2%
Allergan	4.9%
Shire	4.7%
Mylan	4.6%
Endo Pharma.	4.3%
Nichi-Iko Pharma	4.2%

# Technische Details



- Name : **PF(LUX)-Generics**
- Law: Sicav under part I of Luxembourg Law of December 20, 2002
- Reference currency: USD /EUR
- Calculation: daily
- Inception: July 1, 2004 at NAV USD 100
- Size (on January 31, 2010) USD 267 m
- Dividend: Reinvested (except P-Distr share class)
- Benchmark: MSCI World Pharmaceuticals (nr)
- Available share classes:

Class	ISIN	MF(%)	**TER(%)
I USD*	LU0188500879	0.80	1.19
I EUR*	LU0255978693	0.80	1.19
HI EUR*	LU0328682231	0.80	1.24
P-Cap USD	LU0188501257	1.60	2.03
P-Distr USD	LU0208613470	1.60	2.03
P-Cap EUR	LU0255978776	1.60	2.01
P-Distr GBP	LU0320647281	1.60	2.03
HP-Cap EUR	LU0248320664	1.60	2.08
R USD	LU0188501331	2.30	2.73
R EUR	LU0255978859	2.30	2.71
HR EUR	LU0248320821	2.30	2.77

\* minimum investment USD /EUR 1'000'000

\*\* TER as at December 31, 2009



## 6. Zusammenfassung



- Starkes Wachstum der Generikabranche in Osteuropa, India und im Mittleren-und Nahen Osten
- Staatliche Aktivitäten in Japan führen dazu, dass der Umsatz und Sales bis 2012 verdoppelt wird
- Nachhaltige langfristige Wachstumsraten liegen bei ca.15% p.a.
- Attraktive Bewertungen



- Die Chancen von Generika liegen nicht nur bei den einfachen Wirkstoffen
- Attraktiver Sektor für Langfristinvestoren
  - Bewertung derzeit unterhalb des historischen Durchschnitts (< 20x zukünftige Gewinne)
  - Erwartetes Gewinnwachstum größer 15% für die nächsten 5 Jahre
- Im Depot befindliche Blue-chip Pharmawerte teilweise in Generics und/oder Biotech umtauschen

**PF-Generics : Profiteur der nächsten Welle im Gesundheitswesen**





## 7. Appendices

# Biotech vs Generics – zwei verschiedene Stories



## Biotechnologie

Biotechnologie ist die Technik, mit Hilfe lebender Mikroorganismen, wie Bakterien oder biologische Wirkstoffe, chemische Prozesse durchzuführen... oder neue Materialien zu produzieren,... (*Collins Dictionary*)

= Anwendung von zellularen und molekularen Verfahren zur Lösung von Problemen oder zur Herstellung von Produkte



**Innovation**

## Generics

Ein Generikum enthält dieselben aktiven Wirkstoffe, und ist mit dem ursprünglichen Medikament in sowohl qualitativer als auch quantitativer Funktion identisch (bioäquivalent). Dies muss durch entsprechende Studien nachgewiesen werden.

= Produktion von Arzneimitteln, die bioäquivalent gegenüber den entsprechenden Originalprodukten (Generika) sind und/oder darüber hinaus noch bessere Eigenschaften aufweisen (Spezialpharmaka)



**Zusätzl. Anwendungsmöglichkeiten**

# Investment team

---



## Michael Sjöström, CFA



- Co-founder and Chief Investment Officer at Sectoral Asset Management
- Fund Manager: long only biotech and generic funds
- Analytical coverage: Biotech
- Years in financial industry: 22

## Paulina Niewiadomska, CFA



- Senior Financial Analyst at Sectoral Asset Management
- Analytical coverage: Generic and Specialty Pharmaceuticals
- Years in financial industry: 7

# Biographies

---



## PF(LUX)-Generics



**Michael Sjöström, CFA**

**Chief Investment Officer**  
Sectoral Asset Management

**Michael Sjöström** was born in Denmark and raised in Switzerland.

After having worked for two other Swiss banks he joined Geneva-based Pictet & Cie in 1993 as a pharmaceuticals analyst. From 1994 until October 2000, he was the Portfolio Manager of the Pictet Fund-Biotech and head of the pharma analyst team. In 1996 he co-founded the Swiss Society for Investment Professionals, the Swiss local society of the CFA Institute (formerly known as the Association for Investment Management and Research - AIMR). In October 2000, he left Pictet & Cie to found Sectoral Asset Management together with Jérôme Pfund.

Mr. Sjöström graduated in 1987 from the St Gallen School of Economics, Law, Business and Public Administration with an MBA in Finance and Economics. He is a Chartered Financial Analyst (CFA).

## PF(LUX)-Generics



**Paulina Niewiadomska, CFA**

**Senior Financial Analyst**  
Sectoral Asset Management

**Paulina Niewiadomska** joined Sectoral Asset Management in October 2006. She is responsible for analyzing companies in the global generics and specialty pharma sectors. She also acts as backup manager for long-only generics portfolios.

Prior to joining Sectoral, Ms. Niewiadomska spent three years working as an associate research analyst focused in Canadian healthcare and biotechnology.

Ms. Niewiadomska graduated from the International MBA program at the Schulich School of Business at York University in 2000, with a concentration in finance. She also holds a M.Sc. in molecular biology from University of Toronto and is a Chartered Financial Analyst (CFA).

# Kontakt / Disclaimer



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

## **PICTET & CIE (EUROPE) S.A. Niederlassung Frankfurt am Main**

Neue Mainzer Straße 1, 60311 Frankfurt  
Tel : 069 –795009 0 Fax : 069 –795009 60  
[www.pictetfunds.com](http://www.pictetfunds.com)



Diese Marketing-Unterlage wird von Pictet Funds (Europe) S.A. herausgegeben. Sie ist nicht für die Verteilung an oder die Verwendung durch Personen oder Einheiten bestimmt, die die Staatsangehörigkeit oder den Wohn- oder Geschäftssitz in einem Ort, Staat, Land oder Gerichtskreis haben, in denen eine solche Verteilung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Verwendung gegen Gesetze oder andere Bestimmungen verstößt. Als offizielle Fondspublikationen, die als Grundlage für Anlageentscheidungen dienen, gelten nur die jeweils zuletzt veröffentlichten Fassungen des Verkaufsprospekts, des Reglements, des Jahres- und Halbjahresberichts. Diese werden unter [www.pictetfunds.com](http://www.pictetfunds.com) oder bei Pictet Funds (Europe) S.A., 3 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, zur Verfügung gehalten.

Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen und Daten stellen in keinem Fall ein Kauf- oder Verkaufsangebot oder eine Aufforderung zur Zeichnung von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar.

Im Übrigen spiegeln die hier wiedergegebenen Informationen, Meinungen und Schätzungen eine Beurteilung zum Veröffentlichungsdatum wider und können ohne besondere Benachrichtigung geändert werden. Pictet Funds (Europe) S.A. bietet keinerlei Gewähr, dass die in dieser Marketing-Unterlage erwähnten Wertpapiere sich für einen bestimmten Investor eignen. Diese Unterlage kann nicht als Ersatz einer unabhängigen Beurteilung dienen. Die steuerliche Behandlung hängt von der Situation der einzelnen Investoren ab und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung professionell beraten lassen.

Der Wert und die Erträge der in dieser Unterlage erwähnten Wertpapiere und Finanzinstrumente können sinken oder steigen. Folglich laufen Anleger die Gefahr, dass sie weniger zurück erhalten, als sie ursprünglich investiert haben. Risikofaktoren werden im Fondsprospekt aufgeführt und in dieser Unterlage nicht vollständig wiedergegeben.

In der Vergangenheit erzielte Resultate geben keine zuverlässigen Anhaltspunkte über die zukünftige Entwicklung. Bei der Zeichnung oder Rücknahme belastete Provisionen/Kommissionen und Gebühren sind nicht in der Performance enthalten. Diese Marketing-Unterlagen sind kein Ersatz für die vollständigen Fondsunterlagen und Informationen, die Investoren von ihren Vermittlern für Anlagen im in dieser Unterlage erwähnten Fonds erhalten müssen.